

## Beantwortung von Anfragen und Anregungen aus der Sitzung des Ortsrates Engter vom 08.05.2025, öffentlicher Teil

TOP 5	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

5.1. Ein Bürger berichtet, dass er einen Pkw-Anhänger an der Kampstraße auf der rechteckigen Bordsteinfläche, die mit einem weggewaschenen P-Zeichen versehen sei, abgestellt habe. Er habe dann vom Ordnungsdienst der Stadt Bramsche einen Verwarnungsbescheid über 10 € erhalten, den er bezahlt habe. Nach Rücksprache mit dem zuständigen Mitarbeiter, Herr Otte, wollte dieser den Sachverhalt zunächst klären und habe bestätigt, dass der Anhänger dort ordnungsgemäß abgestellt worden sei. Der Bürger lobte das gute Gespräch mit Herrn Otte. Er bittet den Ortsrat, bei der Stadt zu intervenieren, ob die Markierung wieder aufgebracht werden könne.

Antwort von Florian Otte (FB 2), 02.06.2025:

Grundsätzlich erfolgte die Kontrolle des Parkverhaltens, im Bereich der Kampstraße, aufgrund der Mitteilung des städtischen Betriebshofleiters, dass es vermehrt zu Problemen bei der Straßenreinigung und dem Winterdienst gekommen ist, sobald Fahrzeuge in Verlängerung der Beete geparkt wurden. Infolgedessen konnten diese Arbeiten nicht vollumfänglich durchgeführt werden. Wenn diese Parkflächen nun markiert werden würden, ist anzunehmen, dass weitere Fahrzeuge auf der Straße parken, sodass eine vollständige Reinigung weiterhin nicht erfolgen kann. Diese Angelegenheit wird mit dem Ortsrat abgestimmt.

5.3. Der Bürger fragt weiter, ob es schon eine Information zur Befahrung der Vördener Straße und des Gartenweges gebe.

Antwort von Thomas Schulte (ABB), 28.05.2025:

Wie schon im Ortsrat vorgetragen, werden in Engter vorrangig die Schmutzwasserkanäle abgefahren. Der Schmutzwasserkanal im Gartenweg ist in einem guten Zustand. Im Bereich östlich „Im alten Dorf“ ist der Schmutzkanal zum Teil auch schon abgefahren worden. Da bis jetzt keine akuten Schäden gemeldet wurden, ist auch hier nach jetzigem Stand von einem intakten Schmutzkanal auszugehen. Wie auch schon in der Ortsratssitzung im Februar mitgeteilt, wird es nach der Befahrung und Auswertung eine Information im Rahmen einer Ortsratssitzung geben.

5.4. Ein Bürger weist weiter auf das Regenentwässerungsproblem am Unnerdorpweg hin und ob es etwas Neues gebe, er warte schon seit drei Jahren. Er regt einen Ortstermin mit dem OBM und Herrn Schulte (ABB) an. OBM Rothert sagt diesen Ortstermin zu.

Antwort von Florian Otte (FB 2), 02.06.2025:

Die Anregung wurde an den Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Bramsche weitergeleitet.

5.5. Ein Bürger erläutert, dass die Grünfläche an der Straße Kapshügel, links neben dem Haus mit der Hausnummer 13 nie mit abgemäht werde, wenn der Grünstreifen gemäht werde. In den letzten beiden Jahren sei, diese nur nach Aufforderung durch den Bürger gemäht worden.

Antwort von David Haslöwer (Bauhof), 15.05.2025:

Das Grundstück befindet sich im Besitz der Stadt Bramsche und ist eine öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung Parkanlage.

Die angesprochene Grünfläche ist so gestaltet, dass sie sich extensiv entwickeln soll und darf. Daher erfolgt die Mahd nur maximal zweimal im Jahr, um die natürliche Entwicklung zu fördern. Die Fläche ist fester Bestandteil des Pflegeplanes vom Betriebshof.

5.6. Ein Bürger erklärt, dass sich auf dem Gehweg an der Bramscher Allee, im Bereich der Bushaltestelle Kapshügel in Fahrrichtung Bramsche, Höhe Malvenweg zwischen dem Gehweg und dem Grundstück (Malvenweg 1) Büsche, u.a. Dornen-Gewächse, befänden, die in den Gehweg hineinragen würden. Er geht von einem städtischen Grundstück aus. Er weist auf die Gefährlichkeit hin. Er bittet um Abhilfe. ESTR'in Glasmeyer teilt mit, dass geprüft werde, ob es sich um ein städtisches Grundstück handle, ansonsten werde der Grundstückseigentümer informiert.

Antwort von David Haslöwer (Bauhof), 15.05.2025:

Es handelt sich um eine private Fläche, der überragende Bewuchs wurde zwischenzeitlich zurückgeschnitten.

5.7. Der Bürger weist darauf hin, dass beim Zebrastreifen im Alten Dorf (Evinghausener Straße) die Straßenbeleuchtung defekt sei. Er habe die Stadtwerke angeschrieben und es sei noch nichts passiert.

Antwort von Florian Otte (FB 2), 02.06.2025:

Der Hinweis wurde an die Stadtwerke Bramsche weitergeleitet.

5.8. Ein Bürger erläutert, dass Ende Februar die Hauptdruckrohrleitung auf dem Acker Vegesack defekt gewesen sei und fragt, ob geplant sei, diese Leitung auch zu erneuern.

Antwort von Thomas Schulte (ABB), 28.05.2025:

Es ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht geplant, die Leitung zu ersetzen. Schäden an Leitungen können immer mal wieder auftreten. Es wird jedoch beobachtet, ob es zukünftig wiederholt zu ähnlichen Schäden an der Leitung kommt.

TOP 9      Anfragen und Anregungen
------------------------------------

9.3. ORM Brüggemann weist darauf hin, dass es in den letzten zwei Jahren viel Niederschläge gegeben habe und Herr Schulte habe im Ortsrat den Hinweis gegeben, dass das Grundwasser in die Kanäle drücke. Er frage sich, wie die Schächte eigentlich aussehen würden.

Antwort von Thomas Schulte (ABB), 28.05.2025:

Die Kontrollschächte in den Straßen für Schmutz- und Regenwasser sind überwiegend in einem guten baulichen Zustand. Es wurden bei den Kontrollen aber auch Schächte mit Undichtigkeiten festgestellt. Die Behebung dieser Schäden erfolgt im Zusammenhang mit der Auswertung der Kanalbefahrung und der sich hieraus ergebenden Sanierungsplanung.

9.5. ORM Brüggemann regt an, dass der zugewachsene Fußgängerweg am Schleptrupper Kirchweg (Haus von der Telekom am Neuer Weg) beschnitten werden solle. Diese sollte spätestens bei Arbeiten im Herbst beachtet werden.

Diese Information wurde an dem Betriebshof weitergegeben.

9.6. ORM Brüggemann regt an, dass an der Venner Straße gegenüber der Pizzeria ein Parkverbot erteilt werden solle und zwar an der Straße aus Richtung Engter auf der linken Seite. Die Verwaltung sehe für das Parkverbot keine Notwendigkeit. OBM Rothert berichtet, dass dies auch im Rahmen einer Verkehrsschau festgestellt worden sei. ORM Brüggemann fragt, wie landwirtschaftliche Fahrzeuge dort durchfahren sollten, wenn dort Autos parken würden.

Antwort von Florian Otte (FB 2), 02.06.2025:

Die Venner Straße ist mit einer Fahrbahnbreite knapp 6,50 m ausreichend breit, um parkende Fahrzeuge und landwirtschaftlichen Verkehr gleichermaßen aufzunehmen.

9.9. ORM Brüggemann weist darauf hin, dass der Bus aus Evinghausen, der von der Schule kommt, an der Evinghausener Straße im Dorf hält (Einmündung Meyerhof). Dort sei es im Herbst/Winter immer schmöttkerig und der Boden müsse befestigt werden. Es handele sich um eine städtische Fläche.

Diese Information wurde an dem Betriebshof weitergegeben.

TOP 10	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

10.4. Ein Bürger bittet, beim Bauhof nachzufragen, ob beim ehemaligen Schachbrett in der Kampstraße, an der Einfahrt zum Kindergarten, der Rasen gemäht werden könne. Der Rasen sei dort ca. 50 cm hoch. Die Platten vom Schachbrett seien mittlerweile alle grau.

Antwort von David Haslöwer (Bauhof), 15.05.2025:

Die Fläche wird nachgearbeitet.